

Ausschussvorsitzende
Ratsfrau
Iris Lürken
Schroufstraße 55
52078 Aachen

Aachen, 3. Februar 2025

**Antrag zur Tagesordnung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz am 25.03.2025
PFAS-Belastungen**

Sehr geehrte Frau Lürken,

bitte setzen Sie zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz am
25. März 2025 folgendes Thema auf die Tagesordnung:

*Belastungen von Boden und Gewässern durch Per- und
Polyfluoralkylsubstanzen (PFAS)*

Wir bitten um einen Bericht:

1. Welche Belastungen von Boden und Grundwasser durch PFAS der
Verwaltung bekannt sind,
2. welche Verdachtsflächen es gibt,
3. wie die Bevölkerung über mögliche Gefahren informiert wird,
4. von welchen Kosten für die Entfernung in den kommenden Jahren
ausgegangen wird.

Sollte die Feuerwehr in früheren Jahren PFAS-haltige Löschschäume
eingesetzt haben, bitten wir auch hierzu um einen Bericht.

↪ Fortsetzung umseitig ↪

Begründung

Nach Berichten der *Tagesschau* wird davon ausgegangen, dass die Entfernung von bereits heute freigesetzten PFAS auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland jährliche Kosten von mehr als 800 Millionen Euro verursachen werden. Je nach Dauer bis zu einem Ende der Freisetzungen kann dies auch auf 17 Milliarden Euro jährlich steigen.[1]

Mit freundlichen Grüßen



Leo Deumens



Andreas Nositschka



Marc Beus

Literatur

- [1] Lea Busch, Daniel Drepper, Johannes Edelhoff, Catharina Felke, Jana Heck, Nándor Hulverscheidt, Sarah Pilz und Luzius Zöller, NDR/WDR : »Drohende Milliarden-Kosten wegen PFAS-Verschmutzung«. Tagesschau.de, 16.01.2025.
<https://www.tagesschau.de/investigativ/ndr-wdr/pfas-chemikalien-kosten-100.html>